



**First Response Training
International
Standards und Verfahren
Teil 3: Ausbilder-Standards**

FIRST RESPONSE TRAINING INTERNATIONAL

firstresponse-ed.com

Inhalt

1.	Erwachsenen und Kinder Erste Hilfe Instructoren Kurs.....	1
1.1	1.1 Einleitung	1
1.2	Qualifikationen der Absolventen.....	1
1.3	Wer darf unterrichten	1
1.4	Schüler-Lehrer-Verhältnis	1
1.5	Voraussetzungen für Studenten	1
1.6	Struktur und Dauer des Kurses.....	2
1.7	Administrative Anforderungen	2
1.8	Schulungsmaterial	2
1.9	Erforderliche Ausrüstung.....	2
1.10	Erforderliche Themenbereiche	3
1.11	Erforderliche Leistungs- und Abschlussanforderungen.....	4
2.	Blutübertragbare Pathogene Instructor	6
2.1	Einführung	6
2.2	Qualifikationen der Absolventen.....	6
2.3	Wer darf unterrichten	6
2.4	Schüler-Lehrer-Verhältnis	6
2.5	Voraussetzungen für Studenten	6
2.6	Struktur und Dauer des Kurses.....	6
2.7	Administrative Anforderungen	7
2.8	Schulungsmaterial	7
2.9	Erforderliche Ausrüstung.....	7
2.10	Erforderliche Themenbereiche	7
2.11	Erforderliche Leistungs- und Abschlussanforderungen.....	8
3.	Verabreichung von Sauerstoff Instructor Kurs.....	10
3.1	Einführung	10
3.2	Qualifikationen der Absolventen.....	10
3.3	Wer darf unterrichten	10
3.4	Schüler-Lehrer-Verhältnis	10
3.5	Voraussetzungen für Studenten	10
3.6	Struktur und Dauer des Kurses.....	10
3.7	Administrative Anforderungen	11
3.8	Schulungsmaterial	11
3.9	Erforderliche Ausrüstung.....	11
3.10	Erforderliche Themenbereiche	11
3.11	Erforderliche Leistungs- und Abschlussanforderungen.....	12

4.	Instructor Trainer	14
4.1	Einführung	14
4.2	Qualifikationen der Absolventen.....	14
4.3	Wer darf unterrichten	14
4.4	Schüler-Lehrer-Verhältnis	14
4.5	Voraussetzungen für Studenten	14
4.6	Struktur und Dauer des Kurses.....	14
4.7	Administrative Anforderungen	15
4.8	Schulungsunterlagen	15
4.9	Erforderliche Ausrüstung.....	16
4.10	Erforderliche Themenbereiche	16
4.11	Erforderliche Leistungs- und Abschlussanforderungen.....	16
5.	International Training Crossoverkurs.....	17
5.1	Einführung	17
5.2	Qualifikationen der Absolventen.....	17
5.3	Wer darf unterrichten	17
5.4	Verhältnis Schüler zu Lehrkraft.....	17
5.5	Voraussetzungen für Studenten	18
5.6	Struktur und Dauer des Kurses.....	18
5.7	Administrative Anforderungen	18
5.8	Erforderliche Ausrüstung.....	19
5.9	Erforderliche Themenbereiche	19
5.10	Erforderliche Leistungs- und Abschlussanforderungen.....	21

Revisionen Überblick

Revision Nummer	Datum	Veränderungen
0918	08/03/2018	Ursprüngliche Standards.
0519	05/21/2019	1.11, 2.11, 3.11, 4.11, 5.11 Notwendige Fertigkeiten und Zertifizierungsanforderungen Punkt 4 näher erklärt 6.5 Studentenvoraussetzungen, hinzugefügt wurden die Punkte 3 & 4.
0120	01/01/2020	die Standards "Ausbilder für Kindernotfallbetreuung" und "Ausbilder für CPR/AED am Arbeitsplatz" wurden entfernt und die nachfolgenden Abschnitte neu nummeriert. 1.3 Streichung von "Notfallversorgung für Erwachsene und Kinder". 1.11 Die Punkte 5. und 6. wurden unter "Instructor Trainers müssen alle

Erste-Hilfe-Schulung Internationale Standards und Verfahren

Teil 3: Ausbilder-Standards

		folgenden Fertigkeiten bewerten" hinzugefügt. 2.10 (formerly 4.10) Item "5. Contracting pathogens" sub-list updated.
0121	01/01/2021	1.6.1 Die Ausbildungsstunden wurden geändert, um sie an die Dauer der praktischen Ausbildung anzupassen. 2.6.1 Die Ausbildungsstunden wurden geändert, um sie an die Dauer der praktischen Ausbildung anzupassen. 3.6.1 Die Ausbildungsstunden wurden geändert, um sie an die Dauer der praktischen Ausbildung anzupassen.
0221	02/01/2021	Standards für internationale Crossover-Kurse hinzugefügt.
0122	01/01/2022	Keine Änderungen.
0123	08/25/2022	Keine Änderungen.
0124	01/01/2024	Keine Änderungen.

1. Erwachsenen und Kinder Erste Hilfe Instructoren Kurs

1.1 1.1 Einleitung

Dieser Ausbilderkurs kombiniert Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW), Erste Hilfe und Automatisierten Externen Defibrillator (AED) zur Behandlung von Erwachsenen und Kindern. Er ist dazu ausgelegt, Anwärter dahingehend auszubilden, dass diese Kurse durchführen können, die den Kursanforderungen des jeweiligen Kursstandards, entsprechen.

1.2 Qualifikationen der Absolventen

Nach erfolgreichem Abschluss dieses Kurses, darf der Teilnehmer:

1. Die Durchführung von First Response Training International Erwachsenen und Kinder Erste Hilfe, Kinder Erste Hilfe und Erste Hilfe am Arbeitsplatz HLW/AED Kurse.

Eine erneute Qualifizierung als Ausbilder ist alle 2 Jahre erforderlich.

1.3 Wer darf unterrichten

1. Jeder aktive First Response Training International Instructor Trainer kann diesen Kurs unterrichten.

1.4 Schüler-Lehrer-Verhältnis

Theoretische Ausbildung:

1. Unbegrenzt, soweit es die Bedingungen erlauben und unter der Voraussetzung, das vollständiges Verstehen der theoretischen Inhalte gewährleistet ist.
2. Bei der HLW Komponente ist die maximale Ratio Übungspuppe zu Schüler 5: 1.

1.5 Voraussetzungen für Studenten

1. Mindestalter 18 Jahre.
2. Aktuelle CPR/AED- und Erste-Hilfe-Zertifizierung auf Anbieterebene.

1.6 Struktur und Dauer des Kurses

First Response Training International ermöglicht es den Ausbildern, die Kurse je nach Anzahl der teilnehmenden Schüler und deren Qualifikationsniveau zu strukturieren.

1. Die empfohlene Anzahl von Ausbildungsstunden beträgt 8.
2. In der Kombination mit anderen First Response Training International Erste Hilfe Instructor Programmen, können Qualifikationen für multiple Programme ausgestellt werden, solange der Standard für jedes einzelne Instructor Programm erfüllt wird.

1.7 Administrative Anforderungen

Administrative Aufgaben:

1. Ziehen Sie die Kursgebühren von allen Studenten ein.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Kandidaten über die erforderliche Ausrüstung verfügen.
3. Teilen Sie den Bewerbern den Zeitplan mit.
4. Lass die Schüler folgendes ausfüllen:
5. First Response Training International Formular zur Haftungsfreistellung und ausdrücklichen Risikoübernahme.

Nach erfolgreichem des Kurses muss der Instructor:

1. Die entsprechende First Response Training Zertifizierung ausstellen, durch das Einreichen des *First Response Training International Registration Formulare* an das First Response Training International Headquarters.

1.8 Schulungsmaterial

Erforderliches Material:

1. *First Response Training International Adult and Child Emergency Care Student Manual* oder eLearning Kurs.
2. Leitfaden für *Ausbilder der Ersten Hilfe*.

1.9 Erforderliche Ausrüstung

Die Mindestanforderungen an die Ausrüstung der Kandidaten sind wie folgt:

1. Übungspuppe - Säugling und Erwachsener.

2. Automatisierter externer Defibrillator (AED) mit Gebrauchsanweisung; Trainingsgerät, sofern vorhanden.
3. Grundlegendes Material für die Erste-Hilfe-Ausbildung.
4. Druckverband oder Material für Druckverband

1.10 Erforderliche Themenbereiche

Die folgenden Themen müssen abgehandelt werden: Die Kursleiter können zusätzliche Texte oder Materialien verwenden, die ihrer Meinung nach zur Darstellung dieser Themen beitragen.

1. Risikomanagement:
 - a. Verzichtserklärungen und Freigaben.
 - b. Berichte über Unfälle.
2. Kursstandards:
3. Theorie und Methoden des Unterrichts.
4. Materialien für Schüler und Lehrkräfte.
5. Was ist Erste Hilfe?
6. Kardio-Pulmonale Wiederbelebung (CPR):
 - a. Wann ist eine HLW durchzuführen?
 - b. Herzdruckmassage und Beatmung.
 - c. Persönliche Schutzausrüstung.
 - d. Durchführung der HLW:
 - i. Bewertung des Tatorts.
 - e. Aktivierung der medizinischen Notfalldienste.
 - f. Kompressionen, Atemwege, Atmung (CAB) Kompressionsprotokoll.
 - g. Belüftungsprotokoll.
 - h. Team CPR.
7. Definieren Sie Erste Hilfe:
 - a. Persönliche Schutzausrüstung.
 - b. Wann und wie muss Erste Hilfe geleistet werden?
 - c. Bewertung der Verletzungen und des Tatorts.
 - d. Bewerten Sie "Die sechs Grundlagen":

- i. Atmung (abwesend) = CPR.
 - ii. Entlüftung = Druck.
 - iii. Gebrochen = Unbeweglich machen.
 - iv. Verbrennungen = Cool.
 - v. Bisse = Deckung.
 - vi. Schläge = Uhr.
8. Ersticken:
- a. Höhe der Atemwegsobstruktion
 - b. Behandlungsmethode
 - c. Besondere Überlegungen bei Kindern
9. Automatisierter externer Defibrillator (AED):
- a. Wann zu verwenden.
 - b. Wie zu verwenden.
 - i. Säugling/Kind.
 - ii. Erwachsene.
 - c. Wartung und Lagerung von AEDs.
 - d. Regeln und Vorschriften für AEDs.
10. Neurologisch:
- a. Durchführung des Feldtests:
 - i. Aufzeichnung der Ergebnisse.
 - ii. Wiederholung des Tests.
11. Post-Trauma-Überlegungen für Laienretter.
- Anmerkung:** Für die ordnungsgemäße Verwendung des AED muss die Bedienungsanleitung des Herstellers befolgt werden.

1.11 Erforderliche Leistungs- und Abschlussanforderungen

Instructor Trainers müssen alle folgenden Fähigkeiten bewerten:

- 1. Erfassung und Bewertung des Tatorts.
- 2. Durchführung der Herz-Lungen-Wiederbelebung einer einzelnen Person an einer Übungspuppe - Säugling und Erwachsener:
 - a. Herzdruckmassage, Atemwege, Atmung (CAB).

3. Erste Hilfe; Behandlung einer simulierten Verletzung für jede der "Sechs Grundregeln":
 - a. Atmung (abwesend) = CPR.
 - b. Entlüftung = Druck.
 - c. Gebrochen = Unbeweglich machen.
 - d. Verbrennungen = Cool.
 - e. Bisse = Deckung.
 - f. Schläge = Uhr.
4. Setzen Sie den AED ein und befolgen Sie die Anweisungen zur Anwendung.
5. Verschlucken von Säuglingen.
6. Neurologische FAST-Untersuchung.

Um diesen Kurs abzuschließen, müssen die Kandidaten:

1. Nachweis der Beherrschung aller Fertigkeiten auf Anbieterebene.
2. Halten Sie mindestens 1 akademische Präsentation.
3. Präsentieren Sie mindestens 1 fachspezifische Präsentation.
4. Der Abschlusstest für den Anwender muss mit mindestens 90% richtigen Antworten erfüllt werden. Wenn der Abschlusstest Version A verwendet wurde und die 90% nicht erreicht wurden muss die Version verwendet werden. Der Abschlusstest für den Anwender muss mit mindestens 90% richtigen Antworten erfüllt werden.

Anmerkung: Die Zertifizierung ist 2 Jahre lang gültig und muss erneuert werden.

2. Blutübertragbare Pathogene Instructor

2.1 Einführung

Dieser Instructor Kurs ist ein Kursprogramm für das Training über blutübertragbare Pathogene. Er ist dazu ausgelegt, Anwärter dahingehend auszubilden, dass diese Kurse durchführen können, die den Kursanforderungen des jeweiligen Kursstandards, entsprechen.

2.2 Qualifikationen der Absolventen

Nach erfolgreichem Abschluss dieses Kurses, darf der Teilnehmer:

1. Durchführung des First Response Training International Bloodborne Pathogens Course.

Eine erneute Qualifizierung als Ausbilder ist alle 2 Jahre erforderlich.

2.3 Wer darf unterrichten

1. Jeder aktive First Response Training International Bloodborne Pathogens Instructor Trainer kann diesen Kurs unterrichten.

2.4 Schüler-Lehrer-Verhältnis

Theoretische Ausbildung:

1. Unbegrenzt, solange angemessene Einrichtungen, Materialien und Zeit zur Verfügung gestellt werden, um eine umfassende und vollständige Schulung des Lehrstoffs zu gewährleisten.

2.5 Voraussetzungen für Studenten

1. Mindestalter 18 Jahre.
2. Aktuelle CPR/AED- und Erste-Hilfe-Zertifizierung auf Anbieterebene.

2.6 Struktur und Dauer des Kurses

1. First Response Training International ermöglicht es den Ausbildern, die Kurse je nach Anzahl der teilnehmenden Schüler und deren Qualifikationsniveau zu strukturieren.
2. Die empfohlene Anzahl von Ausbildungsstunden beträgt 8.

3. In der Kombination mit anderen First Response Training International Erste Hilfe Instructor Programmen, können Qualifikationen für multiple Programme ausgestellt werden, solange der Standard für jedes einzelne Instructor Programm erfüllt wird.

2.7 Administrative Anforderungen

Administrative Aufgaben:

1. Ziehen Sie die Kursgebühren von allen Studenten ein.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Kandidaten über die erforderliche Ausrüstung verfügen.
3. Teilen Sie den Bewerbern den Zeitplan mit.
4. Lass die Schüler folgendes ausfüllen:
 - a. First Response Training International Formular zur Haftungsfreistellung und ausdrücklichen Risikoübernahme.

Nach erfolgreichem des Kurses muss der Instructor:

1. Die entsprechende First Response Training Zertifizierung ausstellen, durch das Einreichen des *First Response Training International Registration Formulare* an das First Response Training International Headquarters.

2.8 Schulungsmaterial

Erforderliche Materialien:

1. *First Response Training International Bloodborne Pathogens* Handbuch oder eLearning Kurs.
2. Leitfaden für *Ausbilder der Ersten Hilfe*.

2.9 Erforderliche Ausrüstung

Die Mindestanforderungen an die Ausrüstung für Schüler, die das Unterrichtsprogramm absolvieren, sind wie folgt:

1. Handschuhe in angemessener Größe für den Schüler.
2. CPR-Barriere.

2.10 Erforderliche Themenbereiche

Die folgenden Themen müssen in diesem Kurs abgehandelt werden. Instructor Trainer können zusätzlich jede Art von hilfreichen Materialien verwenden, um die folgenden Themen zu präsentieren.

1. Risikomanagement:
 - a. Verzichts- und Ausschlusserklärungen
 - b. Unfallberichte
2. Kursstandards.
3. Theorie und Methoden des Unterrichts.
4. Materialien für Schüler und Lehrkräfte.
5. Ansteckende Krankheitserreger:
 - a. Anwesenheit.
 - b. Menge.
 - c. Anfälligkeit.
 - d. Einreiseweg.
6. Prävention von Infektionen:
 - a. Expositionskontrollpläne.
 - b. Universelle Vorsichtsmaßnahmen.
 - c. Technische Kontrollen und Kontrollen der Arbeitsverfahren.
 - d. Persönliche Schutzausrüstung (PSA).
 - e. Ordnungsgemäße Verwendung von PSA.
 - f. Hygiene und Haushaltsführung.
 - g. Die Impfung.
7. Umgang mit möglicherweise infektiösen Materialien:
 - a. Beseitigung von PSA.
 - b. Desinfektion von Oberflächen.
8. Reaktion auf die Exposition:
 - a. Reinigung möglicher Infektionsstellen.
 - b. Meldeverfahren.
9. Post-Trauma-Überlegungen für Laienretter.

2.11 Erforderliche Leistungs- und Abschlussanforderungen

Instructor Trainers müssen alle folgenden Fähigkeiten bewerten:

1. Anlegen und Entfernen der PSA.
2. Richtiger Umgang mit biologisch gefährlichen Materialien.

3. Exposition melden.

Um diesen Kurs zu absolvieren, müssen die Studenten:

1. Nachweis der Beherrschung aller Fertigkeiten auf Anbieterebene.
2. Halten Sie mindestens 1 akademische Präsentation.
3. Präsentieren Sie mindestens 1 fachspezifische Präsentation.
4. Der Abschlusstest für den Anwender muss mit mindestens 90% richtigen Antworten erfüllt werden. Wenn der Abschlusstest Version A verwendet wurde und die 90% nicht erreicht wurden muss die Version verwendet werden. Der Abschlusstest für den Anwender muss mit mindestens 90% richtigen Antworten erfüllt werden.

Anmerkung: Diese Zertifizierung ist 2 Jahre gültig und muss danach erneuert werden

3. Verabreichung von Sauerstoff Instructor Kurs

3.1 Einführung

Dieser Kurs ist die Ausbildungskomponente für die Verabreichung von Sauerstoff (O₂) im Notfall.

Er ist dazu ausgelegt, Anwärter dahingehend auszubilden, dass diese Kurse durchführen können, die den Kursanforderungen des jeweiligen Kursstandards, entsprechen.

3.2 Qualifikationen der Absolventen

Nach erfolgreichem Abschluss dieses Kurses, darf der Teilnehmer:

1. Durchführung des internationalen Kurses zur Verabreichung von Sauerstoff im Rahmen des First Response Training.

Eine erneute Qualifizierung als Ausbilder ist alle 2 Jahre erforderlich.

3.3 Wer darf unterrichten

1. Jeder aktive First Response Training International Oxygen Administration Instructor Trainer kann diesen Kurs unterrichten.

3.4 Schüler-Lehrer-Verhältnis

Theoretische Ausbildung:

1. Unbegrenzt, solange angemessene Einrichtungen, Materialien und Zeit zur Verfügung gestellt werden, um eine umfassende und vollständige Schulung des Lehrstoffs zu gewährleisten.

3.5 Voraussetzungen für Studenten

1. Mindestalter 18 Jahre.
2. Aktuelle CPR/AED/O₂ und Erste-Hilfe-Zertifizierung auf Anbieterebene.

3.6 Struktur und Dauer des Kurses

1. First Response Training International ermöglicht es den Ausbildern, die Kurse je nach Anzahl der teilnehmenden Schüler und deren Qualifikationsniveau zu strukturieren.

2. Die empfohlene Anzahl von Ausbildungsstunden beträgt 8.
3. In der Kombination mit anderen First Response Training International Erste Hilfe Instructor Programmen, können Qualifikationen für multiple Programme ausgestellt werden, solange der Standard für jedes einzelne Instructor Programm erfüllt wird.

3.7 Administrative Anforderungen

Administrative Aufgaben:

1. Ziehen Sie die Kursgebühren von allen Studenten ein.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Kandidaten über die erforderliche Ausrüstung verfügen.
3. Teilen Sie den Bewerbern den Zeitplan mit.
4. Lass die Schüler folgendes ausfüllen:
 - a. First Response Training International Formular zur Haftungsfreistellung und ausdrücklichen Risikoübernahme.

Nach erfolgreichem Abschluss dieser Spezialisierung muss der Ausbilder:

1. Die entsprechende First Response Training Zertifizierung ausstellen, durch das Einreichen des *First Response Training International Registration Formulare* an das First Response Training International Headquarters.

3.8 Schulungsmaterial

Erforderliche Materialien:

1. First Response Training International Oxygen Administration Studentenhandbuch oder eLearning-Kurs
2. First Response Training International Leitfaden für Ausbilder zur Verabreichung von Sauerstoff.

3.9 Erforderliche Ausrüstung

Die Mindestanforderungen an die Ausrüstung für Studenten sind wie folgt:

1. Sauerstoff (O₂)-Zylinder mit Atemregler und geeigneten Abgabegeräten.
2. Absperrungen und persönliche Schutzausrüstung.

3.10 Erforderliche Themenbereiche

Die folgenden Themen müssen in diesem Kurs abgehandelt werden. Instructoren können zusätzlich jede Art von hilfreichen Materialien verwenden, um diese Themen abzuhandeln

1. Risikomanagement:
 - a. Verzichtserklärungen und Freigaben.
 - b. Berichte über Unfälle.
2. Kursstandards.
3. Theorie und Methoden des Unterrichts.
4. Materialien für Schüler und Lehrkräfte.
5. Notfall-Sauerstoff:
 - a. Wann verabreichen Sie Sauerstoff?
 - b. Sauerstoff für nicht atmende Opfer:
 - i. Wie man Sauerstoff verabreicht, während man eine HLW durchführt.
 - c. Sauerstoff für atmende Opfer:
 - i. Maske ohne Rückatmung.
 - ii. Maske mit Anforderungsventil.
 - d. Sicherheit und Handhabung von Sauerstoff.
 - e. Gesetze und Vorschriften der Sauerstoffverwaltung.
6. Post-Trauma-Überlegungen für Laienretter.

3.11 Erforderliche Leistungs- und Abschlussanforderungen

Instructor Trainers müssen alle folgenden Fähigkeiten bewerten:

1. Bewertung des Tatorts.
2. Notfall-Sauerstoff:
 - a. Einrichtung und Verwendung von Sauerstoffflaschen.
 - b. Verwendung verschiedener Arten von Masken.

Um diesen Kurs zu absolvieren, müssen die Studenten:

1. Nachweis der Beherrschung aller Fertigkeiten auf Anbieterebene.
2. Halten Sie mindestens 1 akademische Präsentation.
3. Präsentieren Sie mindestens 1 fachspezifische Präsentation.
4. Der Abschlusstest für den Anwender muss mit mindestens 90% richtigen Antworten erfüllt werden. Wenn der Abschlusstest Version A verwendet wurde und die 90% nicht erreicht wurden muss die Version verwendet werden. Der Abschlusstest für den Anwender muss mit mindestens 90% richtigen Antworten erfüllt werden.

Anmerkung: Die Zertifizierung ist 2 Jahre lang gültig und muss erneuert werden.

4. Instructor Trainer

4.1 Einführung

Das Instructor Trainer Programm ist darauf ausgelegt, Kandidaten für die Ausbildung zum First Response Training International Instructor Kurs zu auszubilden. Ein korrespondierender, aktiver Instructor Level ist für alle IT Level notwendig, zusammen mit einer minimum Zertifizierungsanzahl, wie in diesen Kursstandards beschrieben.

4.2 Qualifikationen der Absolventen

Nach erfolgreichem Abschluss dieses Kurses können die Absolventen Kurse auf Ausbilderebene für alle zugelassenen Stufen unterrichten und bewerten.

4.3 Wer darf unterrichten

1. Der IT Workshop darf nur von einem Instructor Trainer Evaluator der vom First Response International Training World Headquarter dazu autorisiert ist, ausgebildet werden.

4.4 Schüler-Lehrer-Verhältnis

1. Das Verhältnis von Kandidaten zu IT ist unbegrenzt, solange angemessene Einrichtungen, Materialien und Zeit zur Verfügung gestellt werden, um eine umfassende und vollständige Schulung des Lehrstoffs zu gewährleisten.

4.5 Voraussetzungen für Studenten

1. Mindestalter 21 Jahre.
2. Nachweis der aktuellen Ausbilderstufen aller Ratings von First Response Training International.
3. Nachweis von mindestens 10 Ausbildungen auf Anwender Level. Mindestens 5 müssen Erwachsenen und Kinder Notfallversorgung oder Kinder Notfallversorgung sein.
4. Aktive Instructor Trainer von International Training können diesen Status beantragen, wenn Punkt 3 erfüllt ist.

4.6 Struktur und Dauer des Kurses

Kursstruktur

1. Das Instructor-Trainer-Programm kann in Verbindung mit der Instructor-Ausbildung unterrichtet werden.

Dauer:

1. Der Instructor Trainer Kandidat muss 10 Stunden unter direkter und indirekter Supervision des First Response Training International Instructor Trainer Evaluator(s), absolvieren.

4.7 Administrative Anforderungen

Administrative Aufgaben:

1. Alle Kursgebühren müssen in voller Höhe bezahlt werden.
2. Mitteilung des Zeitplans und der Kursinhalte an den/die Kandidaten.
3. Der Instructor muss folgende Formulare auf Vollständigkeit überprüfen:
 - a. Füllen Sie das Formular First Response Training International Liability Release and Express Assumption of Risk aus.

Nach Abschluss des Programms muss der Ausbilder Ausbilder:

1. Stellen Sie die entsprechende Ausbilderzertifizierung von First Response Training International aus, indem Sie das *Registrierungsformular für Ausbilder von First Response Training International* an den Hauptsitz von First Response Training International oder das zuständige Regionalbüro senden.

4.8 Schulungsunterlagen

Erforderliche Materialien für den IT-Kandidaten:

1. First Response Training International Standards and Procedures.
2. First Response Training International Ausbildermaterialien nach Bedarf.
3. First Response Training International Instructor Trainer Manual.

Für den Ausbilder-Ausbilder-Bewerter:

1. First Response Training International Standard and Procedures.
2. First Response Training International Schulungsmaterialien nach Bedarf.
3. First Response Training International Instructor Trainer Manual.
4. First Response Training International IT-Bewertungsformular.
5. Schriftliche Prüfung zum First Response Training International Instructor Trainer.

4.9 Erforderliche Ausrüstung

1. Puppen.
2. Sauerstoffgeräte.
3. AED-Ausbildereinheit bei Kursen, die AEDs beinhalten.

4.10 Erforderliche Themenbereiche

Folgendes muss während des Instructor Trainer Programms, unter der Diskretion der ausführenden Mitarbeiter, behandelt werden:

1. Für Ausbilderkurse erforderliche Unterlagen.
2. Durchführung von Ausbilderkursen, Bewertung von Ausbildern.
3. Regionale/kulturelle Faktoren/Gesetze, die sich auf Tauchprofis auswirken, d.h. Staat, Land.
4. Fortgeschrittene Lerntechniken.
5. Wie der Hauptsitz die Gleichwertigkeit von Standards mit anderen Agenturen feststellt.

4.11 Erforderliche Leistungs- und Abschlussanforderungen

Die **Kandidaten müssen die folgenden Prüfungen erfolgreich absolvieren und dabei gegebenenfalls das Material von First Response Training International verwenden:**

1. Durchführen von folgenden Präsentationen in Instructor Trainer Qualität:
 - a. Eine Präsentation in einem Klassenzimmer für ein Programm, das sie unterrichten möchten.
 - b. Eine Unterrichtsdemonstration aus einem Programm, das sie unterrichten möchten.
2. Bewerten von mindestens 1 akademischen Präsentationen.
3. Bewerten von mindestens 1 akademischen Demonstration.
4. Erfolgreiches Bestehen der schriftlichen Prüfung zum *First Response Training International Instructor Trainer* mit einer Mindestpunktzahl von 80 Prozent, mit 100 Prozent Nachbesserung durch das leitende Personal.
5. Nachweis über die Besetzung von 1 kompletten First Response Training International Ausbilderprogramm vorlegen.

5. International Training Crossoverkurs

5.1 Einführung

Dieser Kurs wurde geschaffen, denjenigen die zu einer International Training Professionellen - Zertifizierung bei SDI, TDI, ERDI, PFI, First Response Training International - wechseln wollen, die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, um mit International Training zusammen arbeiten zu können. Hier werden die Mindestanforderungen beschrieben, die bei einem administrativen Crossover zu erfüllen sind. Einige der Instructor Zertifizierungen die übernommen werden sollen, können von einer zusätzlichen praktischen Bewertung abhängig sein. Um zu erfahren, ob ein Bewerber eine praktische Prüfung benötigt, wenden Sie sich bitte an die Ausbildungsabteilung.

5.2 Qualifikationen der Absolventen

Nach erfolgreichem Abschluss dieses Kurses können die Absolventen:

1. Tauchschüler ausbilden und zertifizieren und zwar für die Programme, für die der Kandidat als Instructor bestätigt wurde.

5.3 Wer darf unterrichten

1. Ein aktiver Instructor Trainer oder Kursleiter.
2. Vertreter einer von der Internationalen Weiterbildung anerkannten Agentur.
3. Abteilung World HQ Training.

5.4 Verhältnis Schüler zu Lehrkraft.

Theoretische Ausbildung:

1. Unbegrenzt, solange angemessene Einrichtungen, Materialien und Zeit zur Verfügung gestellt werden, um eine umfassende und vollständige Schulung des Lehrstoffs zu gewährleisten.

Eingeschlossenes Wasser, falls zutreffend:

1. Unbegrenzt, soweit es die Bedingungen erlauben und unter der Voraussetzung, das vollständiges Verstehen der theoretischen Inhalte gewährleistet ist.

Open Water, falls zutreffend:

1. Unbegrenzt, sofern eine ordnungsgemäße Bewertung vorgelegt werden kann, wenn Bewertungen in offenen Gewässern erforderlich sind.

5.5 Voraussetzungen für Studenten

1. Zertifizierter Profi einer von International Training anerkannten Ausbildungsorganisation. Über das Training Department kann eine Auflistung der aktuell anerkannten Organisationen und Kurse angefordert werden.
2. Nachweis über keine aktuellen oder vergangenen Qualitätssicherungsverfahren, die eine Einschränkung der Ausbildungstätigkeit beinhalteten. Qualitätssicherungsfragen können der Hauptabteilung Ausbildung zur Prüfung und Berücksichtigung vorgelegt werden.

5.6 Struktur und Dauer des Kurses

Ausführung im Wasser: Wenn erforderlich, muss dieser Kurs entweder im begrenzten Wasser, im offenen Wasser oder in beiden durchgeführt werden, je nach Ermessen des Ausbilders und in Übereinstimmung mit der geforderten Fertigungsleistung:

1. Crossover, bei denen eine zusätzliche Bewertung erforderlich ist, bedürfen der Erfüllung der entsprechenden Zertifizierungsanforderungen, wie in den entsprechenden Kursstandards beschrieben. Bewertungen dürfen nur von Instructor Trainern durchgeführt werden, die Instructor Trainer für den zu bewertenden Level sind.

Kursstruktur

1. International Training ermöglicht es den Ausbildern, die Kurse entsprechend der Anzahl der teilnehmenden Schüler und deren Kenntnisstand zu strukturieren.

Dauer:

1. Die Anzahl der erforderlichen Stunden hängt von der Anzahl der Kandidaten und der übertretenden Stufen ab.

5.7 Administrative Anforderungen

Administrative Aufgaben:

1. Sammeln Sie die Crossover-Gebühren von allen Kandidaten.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Schüler über die erforderlichen Materialien verfügen.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Kandidaten den Online-Einführungskurs erhalten und abgeschlossen haben (falls in ihrer Sprache verfügbar).
4. Geben Sie den Zeitplan an die Schüler weiter.
5. Lass die Schüler folgendes ausfüllen:
 - a. Anwendbare Crossover-Anwendung.

- b. Verzichtserklärung und Freistellung für alle Kurse, die eine Prüfung im Wasser erfordern.
- c. Medizinische Freigabe für jeden Kurs, der eine Untersuchung im Wasser erfordert.

Nach erfolgreicher Beendigung des Kurses muss der Ausbilder die Unterlagen vorlegen:

- 1. Crossover-Anwendung.
- 2. Crossover-Checkliste.
- 3. Kopien von Berufsausweisen oder Ausdrucke von Zeugnissen von der Website der Agentur.
- 4. Gegebenenfalls Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung.
- 5. Ausdruck des abgeschlossenen Online-Einführungskurses.
- 6. Für Niveaustufen, die eine IT-Bewertung erfordern, ist ein von der bewertenden IT unterschriebenes Anmeldeformular des Lehrers vorzulegen.

5.8 Erforderliche Ausrüstung

Ausrüstungen, die sich für den Übergang von der Ebene in die Ebene eignen, wenn Bewertungen im Wasser erforderlich sind. Die folgenden Ausbildungsmaterialien sind vorgeschrieben:

- 1. Code für den Online-Kurs zur beruflichen Einarbeitung (falls in der Sprache/Region verfügbar).
- 2. Geeignete Divemaster-, Assistant Instructor- oder Instructor-Materialien.
- 3. Crossover-Checkliste.
- 4. Geeignete Crossover-Anwendung.

Das folgende Material ist verfügbar und wird empfohlen:

- 1. Crossover/Familiarisation PowerPoint.

5.9 Erforderliche Themenbereiche

Die **folgenden Themen müssen in diesem Kurs behandelt werden:**

- 1. Administrative Anforderungen und Crossover-Pakete.
- 2. Geschichte der internationalen Ausbildung:
 - a. TDI.
 - b. SDI.

- c. ERDI.
- d. First Response Training International.
- e. PFI.
- 3. Globale Vertretung:
 - a. Regionalbüros.
 - b. Lokale Verkaufsleiter.
- 4. Technisches Tauchen International:
 - a. Normen und Verfahren.
- 5. Scuba Diving International:
 - a. Normen und Verfahren.
- 6. Emergency Response Diving International:
 - a. Normen und Verfahren.
- 7. First Response Training International:
 - a. Normen und Verfahren.
- 8. Performance Freediving International:
 - a. Normen und Verfahren.
- 9. Risikomanagement:
 - a. Verzichtserklärungen und Freigaben.
 - b. Medizinische Anforderungen.
 - c. Versicherungsanforderungen.
- 10. Marketing mit internationaler Ausbildung:
- 11. Marketing-Ressourcen.
- 12. Entwicklung von Inhalten.
- 13. Dienstleistungen und Vorteile von International Trainings:
- 14. Website-Tools:
- 15. Zugang zu Normen.
- 16. Registrierung von Berufsqualifikationen und Upgrades.
- 17. Registrierung von Tauchern.
- 18. Erneuerung der Mitgliedschaft.
- 19. Ressourcen für Lehrkräfte.
- 20. Kauf von Lehrmaterial.

21. Lehrmittel.
22. Das Versprechen von International Training an Sie.

5.10 Erforderliche Leistungs- und Abschlussanforderungen

Für bestimmte übergreifende Zertifizierungen müssen die Kandidaten bestimmte Fertigkeiten im Wasser und andere Leistungsanforderungen erfolgreich absolvieren. Diese finden Sie in den Kursstandards für Ausbilder im Abschnitt über die Leistungs- und Abschlussanforderungen.

Um den Crossover abschließen zu können, müssen die Kandidaten:

1. Vernünftiges, gesundes Urteilsvermögen und ausreichende Kenntnisse über die Arbeit/Zusammenarbeit mit International Training demonstrieren.
2. Der Übergang ist erst dann abgeschlossen, wenn die Ausbildungsabteilung der Hauptgeschäftsstelle alle Unterlagen geprüft hat und der Kandidat seine Mitgliedsnummer und seinen Qualifikationsnachweis erhalten hat.